# Liebe Leserin, lieber Leser,

"Raum geben." Das ist Einladung und Ermutigung. Ein Platz, an dem ich willkommen bin und mich



wohl fühle. Es ist auch ein Ort, an dem mich jemand mit meinen Anliegen hört.

Die Diakonie Württemberg setzt sich ein für solche Räume: für bezahlbares Wohnen, gutes Zusammenleben in Nachbarschaften und umfassenden Schutz für Notleidende. Auch die Beratungsstellen sind wichtiger Teil diakonischer Arbeit.

Ihre Diakonie vor Ort bietet Obdach und Versorgung für wohnungslose Menschen. Sie bringt ganz unterschiedliche Menschen zusammen und schafft Gemeinschaft. Und sie ist Anlaufstelle für verzweifelte Menschen, gibt ihnen einen geschützten Ort. Und sie schenkt Zeit für Gespräche und Beratungen.

"Du stellst meine Füße auf weiten Raum." (Psalm 31,9).

Mit Ihrer Spende helfen Sie, Menschen diese Erfahrung des Psalmbeters zu ermöglichen, ihnen den Raum zu geben, den sie für ihr Leben brauchen.

Wir danken Ihnen für jede Unterstützung.

Herzlich grüßt Sie

Sommete State

Oberkirchenrätin Dr. Annette Noller

Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werks Württemberg

## Spenden für die Diakonie

Mit Ihrer Spende helfen Sie dabei, diakonische Angebote für Menschen mit Hilfebedarf aufrecht zu erhalten und auszubauen sowie auf

aktuelle Erfordernisse reagieren zu können.

Jedes evangelische Pfarramt und alle Diakonischen Bezirksstellen, Kreisdiakonieverbände sowie die örtlichen Diakonischen Werke nehmen Ihre Spende gerne entgegen.



### Kontakt

Diakonisches Werk Württemberg

Telefon: 0711 1656-120

E-Mail: sammlungen@diakonie-wuerttemberg.de

## **Spendenkonto**

Diakonisches Werk Württemberg

Evangelische Bank

IBAN: DE46 5206 0410 0000 2233 44

**BIC: GENODEF1EK1** 

Stichwort: DiakonieWü 2024

ONLINE spenden mit einem Klick www.diakonie-wuerttemberg.de/spenden

JETZT SPENDEN

#### Impressun

Herausgegeben zu den Sammlungen 2024

Diakonisches Werk Württemberg, Postfach 10 11 51, 70010 Stuttgart, Telefon 0711 1656-120

E-Mail: sammlungen@diakonie-wuerttemberg.de

Redaktion: Claudia Mann

Fotos: Gottfried Stoppel, Freepik.com, Rawpixel.com, seventyfour, nikitabuida, Agentur dreigestalten, Rotenburger Werke Gestaltung: Ralph Dodel Grafikdesign Druck: Konrad Print+Medien, Rudersberg

Diakonie ::
Württemberg

Sammlungen 2024



www.diakonie-wue.de/2024







In einer passenden Wohnung zu leben, ist ein menschliches Grundbedürfnis. Deshalb braucht es angemessenen bezahlbaren Wohnraum auch für Menschen mit geringem Einkommen.

Oftmals steht die vom Vermieter festgesetzte Kaution der Anmietung einer Wohnung im Weg. Oder es ist eine Pfändung angedroht, weil die Miete nicht bezahlt werden konnte, weil zum Beispiel sonst das Einkommen der alleinerziehenden Mutter für die Medikamente ihres kranken Kindes nicht gereicht hätte. Beratungsstellen können mit Geldern aus einem Spenden-Fonds aushelfen.

Die Wohnungsnotfallhilfe bietet Wohnraum und auch Arbeit. Mit Spendengeldern finanziert sie zum Beispiel die Neugestaltung eines Aufenthaltsraums oder einen Erfrierungsschutz. Mitten im Ort, aber dennoch einsam. So geht es besonders Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, auch älteren, armen oder geflüchteten Menschen.

Das Projekt "Aufbruch Quartier" vernetzt die Nachbarschaft: mit organisierten Spaziergängen, gemeinsamen Mittagstischen und innovativen Bauprojekten. Es fördert zum Beispiel Menschen mit Behinderungen beim Einleben im Stadtteil, damit sie selbstständig einkaufen oder sich in der Bücherei etwas ausleihen können. Oder es gibt einen Begegnungsnachmittag auf einem öffentlichen Platz mit Kaffee und Musik.

Diakonie und Kirche gestalten Quartiere als inklusive Lebensorte für alle. Für besondere Veranstaltungen braucht es auch Spendengelder, zum Beispiel fürs Essen. Wer Verfolgung und Gewalt ausgesetzt ist und seine Heimat verlassen musste, braucht einen sicheren Raum.

Die Diakonie in Württemberg bietet Menschen in Not eine geschützte Unterkunft und Unterstützung für den Weg in eine gute Zukunft. Bei häuslicher Gewalt bieten Frauen- und Kinderschutzhäuser Sicherheit und Geborgenheit. In Unterkünften für Geflüchtete übernimmt die Diakonie die Sozialarbeit. Auch Opfer von Zwangsprostitution und Menschenhandel haben bei der Diakonie eine Anlaufstelle.

Spendengelder ermöglichen denen, die nur mit dem Nötigsten ihr Umfeld verlassen mussten, die Anschaffung von Kleidung und Hygieneartikeln oder auch von Spielen und Bastelmaterialien für Kinder.

Frühjahrssammlung

Sommersammlung

Herbstsammlung